

Tolle Leistung von Oberösterreichs Rallye-Youngster



Mit einem tollen dritten Gesamtrang, geschlagen nur von den zwei großen Dominatoren Raimund Baumschlager (Skoda Fabia S2000) und Andreas Aigner (Mitsubishi Lancer Evo X), konnte Patrick Winter im „alten“ Mitsubishi Lancer Evo IX einmal mehr sein großes Talent unter Beweis stellen. Nach einem Tag zur „Gewöhnung ans Gerät“ auf der ersten Etappe lief es am Samstag schon richtig gut, gleich vier Mal konnte der junge Mann aus Schlierbach die zweitbeste SP-Zeit erzielen!

„Dafür, dass ich im Vorfeld der Rallye nur 20 Kilometer testen konnte und seit Oktober nicht mehr im Auto gesessen bin, können wir ganz schön zufrieden sein“, so Winter. „Am Anfang waren wir noch ein bisschen eingerostet, und ich habe heut’ am Nachmittag noch immer das Fahrwerk nachjustiert... Aber im Großen und Ganzen ist es heute schon super gegangen. Mit mehr Praxis und vollem Risiko trau’ ich mir zu, mit den Beiden an der Spitze mitfahren zu können. Aber darüber will ich gar nicht zu viel nachdenken, denn vorerst muss ich einmal dazuschauen, dass ich das Budget für die Bosch Super plus Rallye aufstellen kann!“